

MARION VON OSTEN (geb. 1963)

*The Glory of the Garden*, 2009

HD-Video, Farbe, Ton, 14'7". – Inv.Nr. DKM DO 155.

Seit 2010 Überstellung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg.

In ihrer Arbeit als Künstlerin, Kulturwissenschaftlerin und Ausstellungsmacherin stellt Marion von Osten transdisziplinäre Arbeitsmethoden und gesellschaftspolitische Fragestellungen in den Mittelpunkt. Die Auseinandersetzung mit der Produktivität künstlerischer, gestalterischer und medienaktivistischer Verfahrensweisen für die Generierung neuer Öffentlichkeiten innerhalb und außerhalb des Kunstkontextes spiegelt sich in ihren theoretischen, künstlerischen und kuratorischen Projekten wider. Ihr HD-Video *The Glory of the Garden* reflektiert eine Aktivität mit Hilfe der Fröbel-Bausteine, benannt nach ihrem Erfinder, dem Pädagogen Friedrich Fröbel, auf den die Bezeichnung »Kindergarten« für Einrichtungen zur Kinderbetreuung zurückgeht. Inzwischen werden diese Bausteine ebenso in Bewerbungsgesprächen und Übungen in der Team-Bildung verwendet. Das Video zeigt Mitarbeiter eines Zentrums für zeitgenössische Kunst, Arnolfini in Bristol, im Umgang mit den Klötzen, um zwar konkret strukturelle und organisatorische Neuordnungen in Vergangenheit und Gegenwart ihrer Institution zu visualisieren und dennoch übertragbar Vorstellungen und Praxis von gesellschaftlichen Strukturen und Formen von Austausch, Kommunikation und Zusammenarbeit zu reflektieren.

[Alice Koegel, Mai 2017]